



Anwander
 wandter
 nnewandter
 nwender
 wender

Familienbrief der Sippe Anwander und Nachfolger

13. Jahrgang

SALZBURG, IM JUNI 1989

Nr. 13

Impressum: Herausgeber Verein für Familienforschung »Sippe Anwander und Nachfolger«. Für den Inhalt verantwortlich: Hans Awender, Hochthronstraße 9, A-5020 Salzburg, Tel. 662 / 8458513. Redaktion München: Dr. Hans Awender, Bauernfeindstraße 5/406, D-8000 München 45, Telefon 089 / 326406; Lolo Anwander, Trivastraße 15c, D-8000 München 19, Tel. 089 / 155658. Bezugsgebühr kostenlos für Mitglieder und nur zum persönlichen Gebrauch bestimmt. Bankverbindungen: Salzburger Sparkasse, BLZ 20404, Kto.-Nr. 11116780. Postgiro München BLZ 70010080, Kto.-Nr. 354729-802. Herstellung: Druckhaus Deutsch, Inhaber Dipl.-Volkswirt Klaus Deutsch, Denisstraße 5, 8000 München 2, Telefon 089 / 554255.

I N H A L T S V E R Z E I C H N I S

| | | |
|-----------------------|--|----|
| Einladung | Familiientag 1989 in Salzburg | 3 |
| Redaktion | Vorwort | 4 |
| Friedrich Anwander | Protokoll vom 10. September 1988 | 5 |
| Allgäuer Zeitung | Die Sippe Anwander trifft sich in Kaufbeuren | 7 |
| Ver.f.Fam.-Forschung | Was ist und wie betreibt man Familienforschung | 8 |
| Dr.Hans Awender | Kurzgefaßte Geschichte der Anwander-Sippe | 9 |
| Redaktion | Großzügige Archivspende | 9 |
| | Urkundenfunde zur Anwander-Sippe in Boos | 10 |
| | Notariatsvertrag zur Erbaufteilung | 12 |
| | Die Anwander- und die Zick-Sippe | 14 |
| | Der Maler F.A.Anwander in Landsberg am Lech | 16 |
| | Ratsprotokoll-Auszüge Landsberg am Lech | 18 |
| | Kirchenbuchfunde | 18 |
| Joh.Ch. Schmidlin | Beschreibung einer Reise v. Tübingen n. Wien | 20 |
| Manfred Engelmänn | Die Banater Schwaben | 24 |
| Halrun Reinholz | Was heißt "Banat" | 27 |
| Salzburger Volksblatt | Flüchtlingsarchiv und Landesarchiv | 27 |
| Redaktion | Teilnehmerliste Familiientag 1988 | 28 |
| Fotoseiten | Gruppenbild vom Familiientag 1988 | 29 |
| | Bilder vom Familiientag | 30 |
| | Familienfoto Jakob und Eva Wagner | 32 |
| | Vertragsunterzeichnung | |
| | 4 Generationen der Familie Anwander/Seidel | 33 |
| | Prof.v.Ardenne und Dr.med.D.Awender | 34 |
| | Tanzturnierpaar Heike Awender/M. Liebchen | |
| | Goldene Hochzeit Hans und Katharina Mayer | |
| | Maria Awender +, Matthias Awender +, | 35 |
| | Josefa Brunner +, M.E.Anwandter-de Barteau+, | |
| | Männertreffen in Valdivia (1879) | 36 |

| | | |
|----------------------------|--|----|
| Redaktion | Der Weg ins Archiv | 37 |
| | Liste zum Foto Valdivia 1879 | 37 |
| I.Schwarzenberg de Schmalz | Kaufvertrag der Insel Teja-Valdivia | 38 |
| | Brief des Carl Anwandter | 40 |
| Helene Georger-Vogt | Urkundenfund in Straßburg | 42 |
| W.Menge | Akzise oder wie der König zu Geld kommt | 43 |
| GENEALOGIE | Kurt Wensch zum 85.Geburtstag | 49 |
| Mindelheimer Heimatbrief | Eine Sippe sehr aktiv | 49 |
| Memminger Zeitung | Den Mitmenschen geholfen | 49 |
| Mainpost | In der Sauerstoff-Therapie leistet | 50 |
| | Regena-Klinik Pionierarbeit | |
| Redaktion | Berufliches | 51 |
| Ernst Renz | Ein Problem der Familienforscher | 52 |
| Archiv-Fund | | 52 |
| Redaktion | Ortsnamen in Jugoslawien | 53 |
| | ...aufgelesen... | 53 |
| Schwarz-Weiß-Kurier | Turniererfolg | 53 |
| Bibliotheksfunde | | 54 |
| Dr.Richard Dertsch | Pestzeiten des 17.Jahrhunderts | 56 |
| SPIEGEL | Kleinfamilie hat Tradition | 58 |
| Neue Mitglieder | | 59 |
| Familiennachrichten | Jubiläen - Gratulationen | 59 |
| | Eheschließungen - Geburten - Todesfälle | 60 |
| | Berichtigung | 61 |
| | Nachruf Mathias Awender | 61 |
| | Nachruf Maria Elena Anwandter-de Barteau | 62 |
| | Goldene Hochzeit Hans und Katharina Mayer | 63 |
| | Lolo Anwander 60 Jahre | 63 |
| | Tabelle der Ahnenlisten Anwander, Awender u.ä. | 64 |
| | | |
| Faltblattbeilage | | |
| Beilage I | TST Renz/Augsburg - Anwander/Kaufbeuren | |
| | TST Vollrath - Anwander/München | |
| | TST Zick - Anwander/München | |
| Beilage II | Ahnenliste Windweh - Anwander/Boos | |
| | Ahnenliste Lensing - Anwander/Boos | |
| | Ahnenliste Weissenhorn - Anwander/Boos | |
| | Über den Verbleib von zwei Anwander-Töchtern aus Mundenheim | |

Der 3. und letzte Teil der Lebenserinnerungen
von Johann Awender (1886.09.25-1970.12.06)
folgt aus redaktionellem Grund im 14.Familienbrief.

=====
+BITTE VORMERKEN + + + TERMIN BITTE VORMERKEN + + + TERMIN BITTE VORMERKEN+
=====

Einladung zur 8. Mitgliederversammlung

des Vereins für Familienforschung Sippe Anwander und Nachfolger
gem. § 8 Abs.3 der Satzung
und zum Familientag

am Samstag, den 16. September 1989 um 10:15 Uhr
in A-5020 Salzburg, Friedensstraße 14, Haus der Donauschwaben.

Tagesordnung

- 1. Begrüßung, Feststellung der Beschlußfähigkeit und Tätigkeitsbericht des Vereinsvorsitzenden
2. Kassenbericht
3. Bericht der Kassenprüfer
4. Entlastung
5. Neuwahl auf die Dauer von 4 Jahren
a) 1. Vorsitzender
b) 2. Vorsitzender
c) Schriftführer
d) Kassier
e) Kassier-Stellvertreter für die BRD
f) Beisitzer
g) zwei Rechnungsprüfer
h) Mitglieder des Beirats
6. Beschlußfassung über Anträge der Vereinsmitglieder
7. Berichte zur Familienforschung und Allgemeines

Anträge von Mitgliedern können nur behandelt werden, wenn diese spätestens 3 Tage vor der Versammlung beim 1. Vorsitzenden Hans Awender, Hochthronstr. 9, A-5020 Salzburg schriftlich eingereicht werden.

Am Nachmittag werden unsere Salzburger Sippenangehörigen das Programm für die Teilnehmer am Familientag gestalten.

Wir bitten alle Mitglieder und Freunde des Vereins mit ihren Angehörigen zahlreich zur Mitgliederversammlung und dem Familientag zu kommen.

Salzburg/München, im März 1989

Hans Awender
1.Vorsitzender

Lolo Anwander
2.Vorsitzende

=====
+ + + TERMIN BITTE VORMERKEN + + + TERMIN BITTE VORMERKEN + + + TERMIN.....
=====

Zu einer Vorstands- und Beiratssitzung am
Samstag, den 16.September 1989 um 9:00 Uhr im Haus der Donauschwaben

werden hiermit alle Vorstands- und Beiratsmitglieder eingeladen. Aktuelle Fragen und Anregungen für die Vereinsarbeit sollen hierbei besprochen werden.

V o r w o r t

Das Sippentreffen 1988 fand in Kaufbeuren zum Gedenken an den Pfarrer Georg Anwander (1559-1622) und seine Familie statt. Über den Ablauf berichten wir in dem beigegefügteten Protokoll und durch zwei Zeitungsnotizen aus der Lokalpresse. Gerhard Anwander war wieder mit seiner Videokamera dabei, um einzelne Szenen des Treffens festzuhalten. Die hervorragend fachkundige Stadtführung durch Frau Heckelsmüller rundete bei strahlendem Endsommer-Wetter für alle Teilnehmer das Bild dieses Tages für die bleibende Erinnerung.

Über den Tod unseres Beiratsmitgliedes, Frau Elena Anwandter-de Barteau, sind wir sehr betrübt. Sie war für uns über viele Jahre ein wichtiges Bindeglied zur großen Anwandter-Sippe in Chile. (s.S.62)

Für die Leser unseres Familienbriefes haben wir einen Überblick über die Geschichte der "A" zusammengestellt (S.9) Als Ergänzung dazu die Tabelle der bisherigen A.-Stamtafeln (S.64).

Erfreulich und Überraschend für uns ist die rege Zusendung von A.-Daten durch Mitglieder der Bezirksgruppe München im Bayerischen Landesverein für Familienkunde, die bei ihren Recherchen auch auf unseren Familiennamen achten und uns neue und teilweise unbekannte Daten und Hinweise geben. So danken wir u.a. Bruder Cyprian Dering, Herrn Drobnitsch, Frau Dr. Eichhorn, Frau von Faber, Herrn Dr. Hofmann, Frau Hutter, Herrn Dr.Reitmeier, Herrn Völk, Herrn Zagler und Herrn Zöschinger.

Außerdem halfen uns im vergangenen Jahr Frau Georger-Vogt, Frau Schwarzenberg-de Schmalz, Herr Münzer und Herr Pfarrer Wiedemann durch Urkundenfunde bei unseren familiengeschichtlichen Forschungen. Ihnen allen danken wir herzlich und hoffen weiter auf ihre Hilfe.

Beispielhaft sind die Bemühungen der Familie Franz und Wally Anwander in Boos, uns Familiendaten und -Informationen zu beschaffen. Siehe dazu die drei umfangreichen Ahnenlisten (Anlage) sowie den Übernahmevertrag von 1919 (S.12) und die Auszüge aus Urkunden aus dem Staatsarchiv Neuburg/Donau (S.10)

Zum Thema der in die A.-Sippe einheiratenden Frauen wurden 3 Beiträge erstellt: Die Verbindung mit den Sippen "Zick" (S. 14), "Vollrath" (Stamtafel) und "Renz" (Stamtafel).

Dem uns bisher nur als Kind bekannten Sohn Johann-Georg des Kaufbeurer Pfarrers Georg Anwander (1559-1622) begegnen wir in einem Bibliotheksfund (S.55) als Student an der Universität Leipzig bzw. Wittenberg (wo auch der Vater studierte). Denkbar ist, daß er identisch ist mit dem Bürgermeister Joh.-Georg Anwandter in Müncheberg/Brandenburg, dessen Herkunft bislang ungeklärt ist. Noch ist dies ein Annahme, die durch weitere Urkunden bestätigt werden muß.

Noch unklar ist auch der KB-Fund aus Győr/Ungarn zu deuten, den uns Herr H. Drobnitsch/Klosterlechfeld, zusandte (S.19). Möglicherweise haben wir es hier mit den Nachkommen des Joh.-Reinhard A. (*1677.04.15) aus der Linie Kaufbeuren-Weilheim zu tun (s.FB 12, Beilage II), der als Schneider nach Ungarn ausgewandert ist.

Dieser Familienbrief geht mit einem herzlichen Dankeschön an die zahlreichen Helfer und mit unseren guten Wünschen an die Freunde in aller Welt, in der Hoffnung auf eine gleich gute Aufnahme wie sie seine Vorgänger bisher gefunden haben.

Die Redaktion

